

14
Blawtneische a te nai Gudobneische
woni niemaju senich brobniczkow
woni niemaju senich lubiczkow
niseniemaju senich pillniczkow
woni niemaju senich komorkow / so bij seb
bi tesch na gromadzili schmemu apot
tom tesch gießcz melli, alie woni niz
niemaju woni fute nai mensche a
te nai blawische stworenja bew schiz
kimi stworenjami a te nai Gudobri
neische stworenja so woni niz niem
maju a tesch senich stainich bindleniz
kow niemaju so bichu wenich w
pot pozynucz mogli, alie woni niz
niemaju woni fute nai Gudobne
ische stworenka na tom sweczje a
tesch gich nichto iare rad ljubo nem
ma jako bogten kneß ten je iare
ljubo ma woninanie stainie sp
nina won gich schicklich stwori
a won tesch gich schicklich berrie
seßmi a wopstara so neßu glodne
won jim to kusbe ranje a ten kudin
den tu gich gießcz wobradzi steje
sema